

# SICHERHEITSDATENBLATT

## CONEL GMBH

Sitz der Gesellschaft:  
Margot-Kalinke-Straße 9  
80939 München

Geschäftsführer:  
Uwe Dietz

Amtsgericht München:  
HRB 179425  
info@conel.de

## CARE Wasserkastenwürfel

gemäß (EG) Nr. 1907/2006 - ISO 11014-1  
Version: 1.2 / diese Ausgabe: 15.09.2023/ letzte Ausgabe: 03.08.2020

### 1. Stoff-/Zubereitungs- und Firmenbezeichnung

#### 1.1. Bezeichnung des Stoffes oder der Zubereitung

CARE Wasserkastenwürfel  
UFI: MDF8-X038-6009-AA3U

KBN: CAREWKW

#### 1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Verwendung des Stoffs/des Gemischs

Wasch- und Reinigungsmittel  
(inklusive lösungsmittelbasierte Produkte)

#### 1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

CONEL GmbH  
Margot-Kalinke-Straße 9  
80939 München  
T +49 (0) 89 31868780

#### 1.4. Notrufnummer

T +49 (0) 761 19240 Vergiftungs-Informations-Zentrale Freiburg

### 2. Mögliche Gefahren

#### 2.1. Einstufung des Stoffes oder Gemischs

Verordnung (EG) Nr. 1272/2008  
Skin Irrit. 2; H315  
Eye Irrit. 2; H319  
Aquatic Chronic 3; H412

Wortlaut der Gefahrenhinweise: siehe ABSCHNITT 16.

#### 2.2. Kennzeichnungselemente

Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Signalwort:

Achtung

Piktogramme:



Gefahrenhinweise  
H315  
H319  
H412

Verursacht Hautreizungen.  
Verursacht schwere Augenreizung.  
Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Sicherheitshinweise  
P101

Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.

# SICHERHEITSDATENBLATT

## CONEL GMBH

Sitz der Gesellschaft:  
Margot-Kalinke-Straße 9  
80939 München

Geschäftsführer:  
Uwe Dietz

Amtsgericht München:  
HRB 179425  
info@conel.de

|                |   |
|----------------|---|
| P102           | Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.   |
| P280           | Schutzhandschuhe und Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.   |
| P264           | Nach Gebrauch Hände gründlich waschen.  |
| P280           | Schutzhandschuhe und Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.   |
| P305+P351+P338 | BEIKONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen. |
| P337+P313      | Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.  |
| P501           | Inhalt/Behälter einer geeigneten Recycling- oder Entsorgungseinrichtung zuführen.   |

Hinweise zur Kennzeichnung  
Daten erhalten durch Expertenurteil. DetNet 215

### 2.3. Sonstige Gefahren

Es liegen keine Informationen vor.  
Die Stoffe im Gemisch erfüllen nicht die PBT/vPvB Kriterien gemäß REACH, Anhang XIII.  
Endokrines Störpotential: nicht gelistet

### 3. Zusammensetzungen/Angaben zu Bestandteilen

#### 3.2. Gemische

Gefährliche Inhaltsstoffe

| CAS-Nr.    | Bezeichnung<br>EG-Nr.<br>GHS-Einstufung  | Index-Nr. | REACH-Nr.        | Anteil     |
|------------|--|-----------|------------------|------------|
| 68411-30-3 | Benzolsulfonsäure, Na-Salz<br>270-115-0<br>Acute Tox. 4, Skin Irrit. 2, Eye Dam. 1; H302 H315 H318 |           | 01-2119489428-22 | 20 -< 25 % |
| 68140-00-1 | Fettsäuremonoethanolamid<br>268-770-2<br>Eye Dam. 1, Aquatic Chronic 2; H318 H411                  |           |                  | 5 -< 10 %  |

Wortlaut der H- und EUH-Sätze: siehe Abschnitt 16.

Spezifische Konzentrationsgrenzen, M-Faktoren und ATE

| CAS-Nr.    | EG-Nr.    | Stoffname   | Anteil     |
|------------|-----------|---|------------|
| 68411-30-3 | 270-115-0 | Benzolsulfonsäure, C10-13-Alkylderivate, Natriumsalze<br>oral: LD50 = 1020 mg/kg    | 25 - 50 %  |
| 68140-00-1 | 268-770-2 | Fettsäuremonoethanolamid<br>dermal: LD50 = >2000 mg/kg;<br>oral: LD50 = >3000 mg/kg | 5 - < 10 % |

Kennzeichnung der Inhaltsstoffe gemäß Verordnung (EG) Nr. 648/2004  
>= 30 % anionische Tenside, 5 % - < 15 % nichtionische Tenside, Duftstoffe.

# SICHERHEITSDATENBLATT

## CONEL GMBH

Sitz der Gesellschaft:  
Margot-Kalinke-Straße 9  
80939 München

Geschäftsführer:  
Uwe Dietz

Amtsgericht München:  
HRB 179425  
info@conel.de

## 4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

### 4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise  
Betroffenen aus dem Gefahrenbereich bringen und hinlegen.

Nach Einatmen

Für Frischluft sorgen. Bei Atembeschwerden oder Atemstillstand künstliche Beatmung einleiten. Ärztliche Behandlung notwendig.

Nach Hautkontakt

Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit viel Wasser und Seife. Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen und vor erneutem Tragen waschen. Bei Hautreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

Nach Augenkontakt

Bei Augenkontakt die Augen bei geöffneten Lidern ausreichend lange mit Wasser spülen, dann sofort Augenarzt konsultieren. Bei Berührung mit den Augen sofort bei geöffnetem Lidspalt 10 bis 15 Minuten mit fließendem Wasser spülen.

Nach Verschlucken

Sofort Mund ausspülen und 1 Glas Wasser nachtrinken.

### 4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Es liegen keine Informationen vor.

### 4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Symptomatische Behandlung.

## 5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

### 5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel  
Löschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.

### 5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Nicht entzündbar.

### 5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät und Chemikalienschutzanzug tragen. Vollschutzanzug.

Zusätzliche Hinweise

Gase/Dämpfe/Nebel mit Wassersprühstrahl niederschlagen. Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln. Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

## 6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

### 6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Allgemeine Hinweise  
Für ausreichende Lüftung sorgen. Staubbildung vermeiden. Staub nicht einatmen. Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Persönliche Schutzausrüstung verwenden.

### 6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

# SICHERHEITSDATENBLATT

## CONEL GMBH

Sitz der Gesellschaft:  
Margot-Kalinke-Straße 9  
80939 München

Geschäftsführer:  
Uwe Dietz

Amtsgericht München:  
HRB 179425

info@conel.de

### 6.3. Methoden und Material für Rückhaltung Reinigung

Für Reinigung

Mechanisch aufnehmen. Das aufgenommene Material gemäß Abschnitt Entsorgung behandeln.

Weitere Angaben

Mechanisch aufnehmen. Das aufgenommene Material gemäß Abschnitt Entsorgung behandeln.

### 6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Sichere Handhabung: siehe Abschnitt 7

Persönliche Schutzausrüstung: siehe Abschnitt 8

Entsorgung: siehe Abschnitt 13

## 7. Handhabung und Lagerung

### 7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Hinweise zum sicheren Umgang

Keine besonderen Vorsichtsmaßnahmen erforderlich.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz

Keine besonderen Brandschutzmaßnahmen erforderlich.

Hinweise zu allgemeinen Hygienemaßnahmen am Arbeitsplatz

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. Hautschutzplan erstellen und beachten! Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände und Gesicht gründlich waschen, ggf. duschen. Am Arbeitsplatz nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen. Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. Vorbeugender Hautschutz durch Hautschutzsalbe. Nach Arbeitsende Hände und Gesicht waschen. Bei der Arbeit nicht essen und trinken.

### 7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Anforderungen an Lagerräume und Behälter

Behälter dicht geschlossen halten.

Zusammenlagerungshinweise

Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen

Behälter dicht geschlossen halten und an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren.

Lagerklasse nach TRGS 510: 13 (Nicht brennbare Feststoffe, die keiner der vorgenannten LGK zuzuordnen sind)

### 7.3. Spezifische Endanwendungen

Wasch- und Reinigungsmittel (inklusive lösungsmittelbasierte Produkte)

## 8. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

# SICHERHEITSDATENBLATT

**CONEL GMBH**

Sitz der Gesellschaft:  
Margot-Kalinke-Straße 9  
80939 München

Geschäftsführer:  
Uwe Dietz

Amtsgericht München:  
HRB 179425  
info@conel.de

## 8.1. Zu überwachende Parameter

DNEL-/DMEL-Werte

| CAS-Nr.<br>DNEL Typ   | Bezeichnung<br>Expositionsweg                         | Wirkung    | Wert                   |
|---|---|------------|------------------------|
| 68411-30-3<br>Verbraucher DNEL, langfristig<br>Verbraucher DNEL, langfristig<br>Arbeitnehmer DNEL, langfristig<br>Verbraucher DNEL, langfristig<br>Arbeitnehmer DNEL, langfristig | Benzolsulfonsäure, C10-13-Alkylderivate, Natriumsalze |            |                        |
|   | oral  | systemisch | 0,85 mg/kg KG/d        |
|   | inhalativ   | systemisch | 3 mg/m <sup>3</sup>    |
|   | inhalativ   | systemisch | 12 mg/m <sup>3</sup>   |
| 68140-00-1<br>Verbraucher DNEL, langfristig<br>Verbraucher DNEL, langfristig<br>Verbraucher DNEL, langfristig   | Fettsäuremonoethanolamid                              |            |                        |
|   | dermal  | systemisch | 85 mg/kg KG/d          |
|   | dermal  | systemisch | 170 mg/kg KG/d         |
|   | oral  | systemisch | 6,25 mg/kg KG/d        |
|   | dermal  | systemisch | 4,16 mg/kg KG/d        |
|   | inhalativ   | systemisch | 73,4 mg/m <sup>3</sup> |

PNEC-Werte

| CAS-Nr.    | Bezeichnung   | Umweltkompartiment | Wert         |
|------------|---|--------------------|--------------|
| 68411-30-3 | Benzolsulfonsäure, C10-13-Alkylderivate, Natriumsalze |                    |              |
|            | Süßwasser   |                    | 0,268 mg/l   |
|            | Meerwasser  |                    | 0,0268 mg/l  |
|            | Meerwasser (intermittierende Freisetzung)             |                    | 0,0167 mg/l  |
|            | Mikroorganismen in Kläranlagen                        |                    | 3,43,9 mg/kg |
| 68140-00-1 | Fettsäuremonoethanolamid                              |                    |              |
|            | Süßwasser   |                    | 0,007 mg/l   |
|            | Meerwasser  |                    | 0,0007 mg/l  |
|            | Mikroorganismen in Kläranlagen                        |                    | 830 mg/l     |

## 8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition



Individuelle Schutzmaßnahmen, zum Beispiel persönliche Schutzausrüstung

Augen-/Gesichtsschutz

Geeigneter Augenschutz: Korbbrille. Dicht schließende Schutzbrille.

Handschutz

Beim Umgang mit chemischen Arbeitsstoffen dürfen nur Chemikalienschutzhandschuhe mit CE-Kennzeichen inklusive vierstelliger Prüfnummer getragen werden. Chemikalienschutzhandschuhe sind in ihrer Ausführung in Abhängigkeit von Gefahrstoffkonzentration und -menge arbeitsplatzspezifisch auszuwählen. Es wird empfohlen, die Chemikalienbeständigkeit der oben genannten Schutzhandschuhe für spezielle Anwendungen mit dem Handschuhhersteller abzuklären. Beim

# SICHERHEITSDATENBLATT

**CONEL GMBH**

Sitz der Gesellschaft:  
Margot-Kalinke-Straße 9  
80939 München

Geschäftsführer:  
Uwe Dietz

Amtsgericht München:  
HRB 179425  
info@conel.de

Umgang mit chemischen Arbeitsstoffen dürfen nur Chemikalienschutzhandschuhe mit CE-Kennzeichen inklusive vierstelliger Prüfnummer getragen werden. Chemikalienschutzhandschuhe sind in ihrer Ausführung in Abhängigkeit von Gefahrstoffkonzentration und -menge arbeitsplatzspezifisch auszuwählen. Geprüfte Schutzhandschuhe sind zu tragen: NBR (Nitrilkautschuk). Butylkautschuk. Dicke des Handschuhmaterials: 0,4 mm  
Durchbruchzeiten und Quelleigenschaften des Materials sind zu berücksichtigen. Durchdringungszeit (maximale Tragedauer): 8h

Körperschutz  
Benutzung von Schutzkleidung.

Atemschutz  
Bei unzureichender Belüftung Atemschutz tragen.

## 9. Physikalische und chemische Eigenschaften

### 9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

|   |                       |
|---|-----------------------|
| Aggregatzustand:                              | fest                  |
| Farbe:  | blau                  |
| Geruch:                                       | charakteristisch      |
| Schmelzpunkt:                                 | nicht bestimmt        |
| Siedepunkt oder Siedebeginn und Siedebereich: | nicht bestimmt        |
| Entzündbarkeit:                               | nicht bestimmt        |
| Untere Explosionsgrenze:                      | nicht bestimmt        |
| Obere Explosionsgrenze:                       | nicht bestimmt        |
| Flammpunkt:                                   | nicht anwendbar       |
| Zündtemperatur:                               | nicht bestimmt        |
| Zersetzungstemperatur:                        | nicht bestimmt        |
| pH-Wert:                                      | 6,5                   |
| Kinematische Viskosität:                      | nicht anwendbar       |
| Wasserlöslichkeit:                            | leicht löslich        |
| Löslichkeit in anderen Lösungsmitteln:        | nicht bestimmt        |
| Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser:      | nicht bestimmt        |
| Dampfdruck:                                   | nicht bestimmt        |
| Dichte:                                       | 1,5 g/cm <sup>3</sup> |
| Relative Dampfdichte:                         | nicht bestimmt        |
| Partikeleigenschaften:                        | nicht bestimmt        |

### 9.2. Sonstige Angaben

Angaben über physikalische Gefahrenklassen

Explosionsgefahren  
Das Produkt ist nicht: Explosionsgefährlich.

Selbstentzündungstemperatur Feststoff: nicht anwendbar

Oxidierende Eigenschaften  
Das Produkt ist nicht: brandfördernd.

## 10. Stabilität und Reaktivität

### 10.1. Reaktivität

Bei bestimmungsgemäßer Handhabung und Lagerung treten keine gefährlichen Reaktionen auf.



# SICHERHEITSDATENBLATT

**CONEL GMBH**

Sitz der Gesellschaft:  
Margot-Kalinke-Straße 9  
80939 München

Geschäftsführer:  
Uwe Dietz

Amtsgericht München:  
HRB 179425  
info@conel.de

**10.2. Chemische Stabilität**

Das Produkt ist bei Lagerung bei normalen Umgebungstemperaturen stabil.

**10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen**

Es sind keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

**10.4. Zu vermeidende Bedingungen**

Bei Temperaturen nicht über 30°C/°F lagern.

**10.5. Unverträgliche Materialien**

Es liegen keine Informationen vor.

**10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte**

Keine Daten verfügbar.

**11. Toxikologische Angaben**

**11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen**

Akute Toxizität

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

ATEmix berechnet

ATE (oral) 2044 mg/kg;

ATE (dermal) > 2000 mg/kg;

ATE (inhalativ Dampf) > 20 mg/l;

ATE (inhalativ Staub/Nebel) > 5 mg/l

| CAS-Nr.    | Bezeichnung<br>Expositionsweg                                 | Dosis            | Spezies   | Quelle   | Methode |
|------------|---|------------------|-----------|----------|---------|
| 68411-30-3 | Benzolsulfonsäure, C10-13-Alkylderivate, Natriumsalze<br>oral | LD50 1020 mg/kg  | Ratte     | OECD 401 |         |
| 68140-00-1 | Fettsäuremonoethanolamid<br>oral                              | LD50 >3000 mg/kg | Ratte     |          |         |
|            | dermal  | LD50 >2000 mg/kg | Kaninchen |          |         |

Reiz- und Ätzwirkung

Verursacht Hautreizungen.

Verursacht schwere Augenreizung. (Auf Basis von Prüfdaten)

Sensibilisierende Wirkungen

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.  
nicht sensibilisierend.

Krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkungen

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

# SICHERHEITSDATENBLATT

## CONEL GMBH

Sitz der Gesellschaft:  
Margot-Kalinke-Straße 9  
80939 München

Geschäftsführer:  
Uwe Dietz

Amtsgericht München:  
HRB 179425  
info@conel.de

Aspirationsgefahr

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

### 11.2. Angaben über sonstige Gefahren

Endokrinschädliche Eigenschaften

Angaben zu endokrinschädlichen Eigenschaften auf die menschliche Gesundheit sind nicht verfügbar.

Sonstige Angaben

Das Gemisch ist als gefährlich eingestuft im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP].

## 12. Umweltbezogene Angaben

### 12.1. Toxizität

Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Keine Daten verfügbar

### 12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Nach den Kriterien des Wasch- und Reinigungsmittelgesetzes (WRMG) biologisch abbaubar. Das in diesem Gemisch enthaltene Tensid erfüllt die Bedingungen der biologischen Abbaubarkeit wie sie in der Verordnung (EG) Nr. 648/2004 über Detergenzien festgelegt sind.

### 12.3. Bioakkumulationspotential

Das Produkt wurde nicht geprüft.

### 12.4. Mobilität im Boden

Das Produkt wurde nicht geprüft.

### 12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Die Stoffe im Gemisch erfüllen nicht die PBT/vPvB Kriterien gemäß REACH, Anhang XIII.

Die Inhaltsstoffe in dieser Zubereitung erfüllen nicht die Kriterien für eine Einstufung als PBT oder vPvB.

### 12.6. Endokrinschädliche Eigenschaften

Dieses Produkt enthält keinen Stoff, der gegenüber Nichtzielorganismen endokrine Eigenschaften aufweist, da kein Inhaltstoff die Kriterien erfüllt.

### 12.7. Andere schädliche Wirkungen

Es liegen keine Informationen vor.

Weitere Hinweise

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Nicht in den Untergrund/Erdreich gelangen lassen. Einstufung von Gemischen und verwendete Bewertungsmethode gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP].

## 13. Hinweise zur Entsorgung

### 13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Empfehlungen zur Entsorgung

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Nicht in den Untergrund/Erdreich gelangen lassen. Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

Abfallschlüssel Produkt  
200129

SIEDLUNGSABFÄLLE (HAUSHALTSABFÄLLE UND ÄHNLICHE  
GEWERBLICHE UND INDUSTRIELLE ABFÄLLE SOWIE ABFÄLLE AUS  
EINRICHTUNGEN), EINSCHLIESSLICH GETRENNT GESAMMELTER



# SICHERHEITSDATENBLATT

**CONEL GMBH**

Sitz der Gesellschaft:  
Margot-Kalinke-Straße 9  
80939 München

Geschäftsführer:  
Uwe Dietz

Amtsgericht München:  
HRB 179425  
info@conel.de

RAKTIONEN; Getrennt gesammelte Fraktionen (außer 15 01); Reinigungsmittel, die gefährliche Stoffe enthalten; gefährlicher Abfall.

Abfallschlüssel ungereinigte Verpackung  
150110

VERPACKUNGSABFALL, AUFSAUGMASSEN, WISCHTÜCHER, FILTERMATERIALIEN UND SCHUTZKLEIDUNG (A.N.G.); Verpackungen (einschließlich getrennt gesammelter kommunaler Verpackungsabfälle); Verpackungen, die Rückstände gefährlicher Stoffe enthalten oder durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind; gefährlicher Abfall.

Entsorgung ungereinigter Verpackung und empfohlene Reinigungsmittel  
Nicht kontaminierte und restentleerte Verpackungen können einer Wiederverwertung zugeführt werden. Kontaminierte Verpackungen sind wie der Stoff zu behandeln.

## 14. Angaben zum Transport

### Landtransport (ADR/RID), Binnenschifftransport (ADN)

**14.1. UN-Nummer:** Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

**14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:** Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

**14.3. Transportgefahrenklassen:** Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

**14.4. Verpackungsgruppe:** Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

**14.5. Umweltgefahren**  
UMWELTGEFÄHRDEND nein

**14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender**  
Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften

**14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code**  
Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften

## 15. Persistenz und Abbaubarkeit

### 15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

EU-Vorschriften  
Angaben zur SEVESO III-Richtlinie 2012/18/EU: Unterliegt nicht der SEVESO III-Richtlinie

Zusätzliche Hinweise  
Verordnung (EG) Nr. 648/2004 über Detergenzien.

Nationale Vorschriften  
Beschäftigungsbeschränkung: Beschäftigungsbeschränkungen für Jugendliche beachten (§ 22 ArbSchG).

Wassergefährdungsklasse: 2 - deutlich wassergefährdend  
Status: Einstufung von Gemischen gemäß Anlage 1, Nr. 5 AwSV  
Hautresorption/Sensibilisierung: Löst Überempfindlichkeitsreaktionen allergischer Art aus.

# SICHERHEITSDATENBLATT

**CONEL GMBH**

Sitz der Gesellschaft:  
Margot-Kalinke-Straße 9  
80939 München

Geschäftsführer:  
Uwe Dietz

Amtsgericht München:  
HRB 179425  
info@conel.de

## 15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Stoffsicherheitsbeurteilungen für Stoffe in dieser Mischung wurden nicht durchgeführt.

## 16. Sonstige Angaben

Änderungen

Dieses Datenblatt beinhaltet Änderungen zur vorherigen Version in dem/den Abschnitt(en):  
1, 2, 3, 4, 6, 7, 8, 9, 10, 11, 12, 13, 15, 16

Abkürzungen und Akronyme

|                |   |
|----------------|---|
| CLP:           | Classification, labelling and Packaging   |
| REACH:         | Registration, Evaluation and Authorization of Chemicals   |
| GHS:           | Globally Harmonised System of Classification, Labelling and Packaging of Chemicals  |
| UN:            | United Nations  |
| CAS:           | Chemical Abstracts Service  |
| DNEL:          | Derived No Effect Level   |
| DMEL:          | Derived Minimal Effect Level  |
| PNEC:          | Predicted No Effect Concentration   |
| ATE:           | Acute toxicity estimate   |
| LC50:          | Lethal concentration, 50 %  |
| LD50:          | Lethal dose, 50 %   |
| LL50:          | Lethal loading, 50 %  |
| EL50:          | Effect loading, 50 %  |
| EC50:          | Effective Concentration 50 %  |
| ErC50:         | Effective Concentration 50 %, growth rate   |
| NOEC:          | No Observed Effect Concentration  |
| BCF:           | Bio-concentration factor  |
| PBT:           | persistent, bioaccumulative, toxic  |
| vPvB:          | very persistent, very bioaccumulative   |
| ADR:           | Accord européen sur le transport des marchandises dangereuses par Route (European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)   |
| RID:           | Regulations concerning the international carriage of dangerous goods by rail  |
| ADN:           | European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Inland Waterways (Accord européen relatif au transport international des marchandises dangereuses par voies de navigation intérieures) |
| MARPOL:        | International Convention for the Prevention of Marine Pollution from Ships  |
| IBC:           | Intermediate Bulk Container   |
| SVHC:          | Substance of Very High Concern - Für Abkürzungen und Akronyme siehe ECHA: Leitlinien zu den Informationsanforderungen und zur Stoffsicherheitsbeurteilung, Kapitel R.20 (Verzeichnis von Begriffen und Abkürzungen).  |
| Acute Tox:     | Akute Toxizität   |
| Skin Irrit:    | Hautreizung   |
| Eye Dam:       | Schwere Augenschädigung   |
| Eye Irrit:     | Augenreizung  |
| Aqua. Chronic: | Chronisch gewässergefährdend  |

Einstufung von Gemischen und verwendete Bewertungsmethode gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

|                       |                         |
|-----------------------|-------------------------|
| Einstufung            | Einstufungsverfahren    |
| Skin. Irrit. 2; H315  | Berechnungsverfahren    |
| Eye Irrit. 2; H319    | Auf Basis von Prüfdaten |
| Aquatic Chronic; H412 | Berechnungsverfahren    |

Wortlaut der H- und EUH-Sätze (Nummer und Volltext)

|      |  |
|------|--|
| H302 | Gesundheitsschädlich bei Verschlucken. |
|------|--|

# SICHERHEITSDATENBLATT

## CONEL GMBH

Sitz der Gesellschaft:  
Margot-Kalinke-Straße 9  
80939 München

Geschäftsführer:  
Uwe Dietz

Amtsgericht München:  
HRB 179425  
info@conel.de

|      |   |
|------|---|
| H315 | Verursacht Hautreizungen.                                 |
| H318 | Verursacht schwere Augenschäden.                          |
| H319 | Verursacht schwere Augenreizung.                          |
| H411 | Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung    |
| H412 | Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung |

### Weitere Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis. Bestehende Gesetze und Bestimmungen sind vom Empfänger unserer Produkte in eigener Verantwortung zu beachten.

### DE:

Die Einstufung dieses Produkts bezüglich seiner Wirkungen auf Haut und/oder Augen erfolgte durch Nutzung von Übertragungsgrundsätzen (z. B. Verdünnung, Interpolation innerhalb einer Gefahrenkategorie oder Im Wesentlichen ähnliche Gemische; jeweils mit oder ohne Expertenurteil) gemäß Artikel 9 Abs. 3 und 4 der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008.

DetNet Logging Nr.: DetNet/215

---

(Die Daten der gefährlichen Inhaltsstoffe wurden jeweils dem letztgültigen Sicherheitsdatenblatt des Vorlieferanten entnommen)